

Protokoll der FIW-Sitzung am 15.7.2008 in Kindsbach, 19.05 – 20.45 Uhr

Anwesend: Dorothea, Bianka, Detlev, Wolfgang, Michael S. sowie als Gast Vikar Mathias Gaschott , ab ca.19.15 Uhr Egbert

Entschuldigt: Michael H., Bodo, Annette, Beate

1. Pacemaker am Samstag, 2.August, ca. 14.50 – 15.20 Uhr Autobahnzufahrt zur Air Base:
Folgendes zur Organisation wurde noch geregelt (alles andere wie bisher schon beschlossen). **Bitte Angaben überprüfen und Fehler oder Fehlendes melden!**

Moderation: Detlev und Wolfgang. Wolfgang wird Grußwort von Kurt Beck vorlesen.

Egbert: Hat das Großtransparent mitgebracht. Wird sich um einen Generator kümmern (am Samstagvormittag)

Essensausgabe: Annette, Bianka, Dorothea (Annette bringe bitte Zucker und Milch für den Kaffee mit).

Detlev: Kaffeemaschine, Tassen, Löffel. Soll Kühlwagen von Keil bestellen, mit Apfelsaft. Zelt von der FIW mitbringen. Informiert Ordnungsämter und Polizei.

Aufbau: Spätestens ab 12.30 Uhr

Nach Abfahrt der Pacemaker: Friedensgebet, Leitung: Detlev.

2. Hiroshima-Tag:

Die nächste Sitzung der FIW ist am Vortag des Hiroshima-Tages. Deshalb geplant:
Am Dienstag, 5.August 2008, um 19.00 – ca.19.30 Uhr in der Friedenskirche in Kaiserslautern Gedenken an Atombombenabwurf in Hiroshima. (Detlev stimmt noch ab mit Pfarramt der Friedenskirche). Anschließend FIW-Sitzung.

3. Samstag, 30.August: Demonstration in Büchel (Deutschland atomwaffenfrei):

Bisher 19 Anmeldungen für den Bus. Egbert und Michael S. melden sich in der Sitzung an. Michael S. will Werbung an den Gymnasien in Landstuhl und Ramstein machen, Werbung an Berufsschule in Landstuhl macht ?.

4. Klausur am 26/27/28. September in Freiburg:

Michael H. möchte bald Zu- oder Absagen haben zwecks Buchungen in der JH Freiburg.
Stand 15.7.: Zusagen von Egbert, Michael H., Detlev und Bianka.
Absagen von Dorothea, Michael S. und Wolfgang.

5. Bis zur nächsten Sitzung (5. August) soll jeder überlegen, ob und welches **Ressort** er übernehmen kann. Bianka möchte das Ressort Kindersoldaten übernehmen.
Wolfgang schlägt vor, einen Ansprechpartner für Friedensdienste zu suchen.

6. Samstag, 25.10. in Speyer: Marktstand im Zusammenhang mit dem Weltmissionssonntag (Schwerpunktthema Flüchtlingsarbeit in Ostafrika). Wolfgang wird Christoph anfragen, ob

eventuell auch ein Gemeinschaftsstand mit den Friedensgruppen in Grünstadt und Neustadt möglich/erwünscht (oder gar schon geplant) ist.

7. Homepage der FIW: Egbert richtet einen gesonderten (geschützten) Bereich für FIW-Mitglieder ein. Das FIW-Protokoll soll immer an ihn geschickt werden. Er stellt es dann in diesen Bereich ein.

Innerhalb des nächsten halben Jahres will Egbert die Homepage auf ein kundenfreundlicheres Programm umstellen.

8. Bericht von Wolfgang über den Rheinlandpfalz-Tag 2008 in Neuenahr am 14./15. Juni.

Die personelle Beteiligung der einzelnen Friedensgruppen war zurückhaltend; Ministerpräsident Beck besuchte die Veranstaltung der Friedensgruppen: Der Preisträger, ein amerikanischer Kriegsdienstverweigerer, schickte Grußworte, da er selbst nicht kommen konnte (muss in 45 Minuten bei Bedarf bei seiner Einheit sein).

Von Trier aus soll ein Friedenskalender gemacht werden..

9. Die nächsten Termine:

Freitag, 1. August, Marktstand in Landstuhl

Samstag, 2. August, spätestens ab 12.30 Uhr Aufbau an der Air Base,
ca. 14.50-15.20 Uhr Pacemaker,
anschließend Friedensgebet.

Dienstag, 5. August, Friedenskirche Kaiserslautern: 19.00 – ca.19.30 Hiroshimagedenken,
anschließend FIW-Sitzung

Samstag, 30. August: Demonstration in Büchel

Bitte vormerken: Vermutlich Dienstag, 7. Oktober, Kaiserslautern, Friedenskirche: FIW-Sitzung mit OB Weichel.

Protokoll: Michael Strake